Lohmar. Sympathie für unternehmerisches Engagement!

Sehr geehrte Unternehmerinnen, sehr geehrte Unternehmer,

das Jahr 2019 neigt sich dem Ende zu und wir möchten uns auf diesem Wege herzlich für die kooperative Zusammenarbeit mit Ihnen bedanken! Es war ein Jahr mit vielen neuen Entwicklungen. Wir nehmen die Herausforderungen an und freuen uns auf ein erfolgreiches neues Jahr 2020.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und für die kommenden Feiertage viel Erholung und eine angenehme Zeit mit Ihren Liebsten!

Sollten Sie Anregungen und Wünsche zu bestimmten Themen haben, wenden Sie sich bitte an die Wirtschaftsförderung der Stadt Lohmar, **Markus Pesch** unter Tel.: 02246 - 15-377 oder der E-Mail-Adresse: wirtschaftsfoerderung@lohmar.de

Ihre Wirtschaftsförderungsstelle

Peter Madel
Erster Beigeordneter

Markus Pesch
Wirtschaftsförderer

Wirtschaftsbrief Nr. 4/2019

Stadt Lohmar

www.Wifö-Lohmar.de

Zukunftsplan Inklusion – Netzwerk „Inklusive Unternehmen“ Lohmar

Die Stadt Lohmar, Rat und Verwaltung, beschäftigt sich seit vielen Jahren mit dem Thema Inklusion, also der gleichberechtigte Teilhabe aller Menschen in allen gesellschaftlichen Bereichen.

Aber nicht nur die Stadt, sondern auch Wirtschaftsunternehmen haben sich den Herausforderungen der Inklusion gestellt. Was fehlte, war ein strukturierter gemeinsamer Prozess.

Deshalb wurde seitens der Stadt ein „Zukunftsplan Inklusion“ auf den Weg gebracht.

Ein Ergebnis des Zukunftsplans ist, dass die Netzwerkarbeit in Lohmar ausgeweitet werden soll, weil Netzwerke ein gegenseitiges Kennenlernen fördern und Hemmnisse abbauen. Man behält sich gegenseitig im Blick und kann gezielt wichtige Informationen an die Netzwerkteilnehmenden weitergeben. In dem vorgeschlagenen neuen Netzwerk „Inklusive Unternehmen“, sollen sich insbesondere die Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber zusammenschließen, die offen sind für inklusive Arbeitsverhältnisse und individuelle Beschäftigungsmöglichkeiten anbieten oder anbieten wollen.

Wenn Sie in einem derartigen Netzwerk mitwirken möchten – entweder als ein an Inklusion interessiertes oder bereits durchführendes Unternehmen – dann bitten wir um eine entsprechende Interessensbekundung unter wirtschaftsfoerderung@lohmar.de.

1. Nacht der Technik Bonn/Rhein-Sieg war ausverkauft

Über 3.500 Besuche bei Unternehmen + Wissenschaft
Bei frischem Herbstwetter ist die Premiere der NACHT DER TECHNIK in Bonn und im Rhein-Sieg-Kreis am 8.11.2019 begeistert aufgenommen worden. Die 32 beteiligten Technikunternehmen, öffentlichen Institutionen und Wissenschaftseinrichtungen durften sich über prall gefüllte Programme mit zahlreichen interessierten Menschen freuen.
Hochspannung war garantiert am Premierenabend der NACHT DER TECHNIK. Doch nicht nur auf Seiten der Besucherinnen und Besucher. Auch bei den teilnehmenden Betrieben die Frage: „Wird auch unser Angebot nachgefragt werden?“. Am Ende fand sich bei den Teilnehmenden, welche die Kölner Bezirksvereine von VDI und VDE versammelt hatten, pure Begeisterung. Alle Programme ausgebucht, zahlreiche Führungen überbelegt.

Der Dialog funktioniert
Horst Behr, Vorsitzender des VDI Kölner Bezirksverein e.V. und gemeinsam mit dem VDE Bezirk Köln e.V. Initiator der Nacht der Technik, fand bei seinen Rundtouren die Kernidee der Nacht der Technik wieder bestätigt. „Das zeigt uns, dass unsere Unternehmen den Dialog mit interessierten Menschen aktiv suchen und dieser Dialog auch funktioniert.“

Fortsetzung an Rhein und Sieg folgt – 1. Oktober 2021
Selbstverständlich findet eine ausverkaufte Veranstaltung ihre Fortsetzung und so geht es mit den aufregenden Technikbesuchen in Bonn und im Rhein-Sieg-Kreis am 1.10.2021 weiter.

Anmeldungen für die 2. Nacht der Technik Bonn/Rhein-Sieg nehmen VDI und VDE ab sofort entgegen.

Kontakt: Pressebüro
1. Nacht der Technik Bonn/Rhein-Sieg
plan deluxe – Agentur für Event & Media
Tel. 0221/30 23 98 6-0, Fax: 0221/30 23 98 6-8
E-Mail: kontakt@nacht-der-technik.de

Arbeitgebermarken im regionalen Mittelstand

Attraktive Arbeitgebende haben es leichter bei der Fachkräftegewinnung. Stimmt das wirklich und was braucht es, um eine starke Arbeitgebermarke zu entwickeln? Praxisnahe Antworten gibt es am Donnerstag, 16. Januar 2020, von 17 bis 19:30 Uhr, bei der Veranstaltung „So werden kleine und mittlere Betriebe zur starken Arbeitgebermarke!“ im Stadtmuseum Siegburg, Markt 46, 53721 Siegburg.

Nicht nur große Unternehmen überzeugen mit einer starken Arbeitgebermarke. Auch kleine und mittlere Betriebe aus der Region setzen auf moderne Arbeitsumgebungen und die passgenaue Kommunikation ihrer Unternehmenskultur. Am Donnerstag, 16. Januar 2020, 17:00 bis 19.30 Uhr, erfahren Geschäftsführende und Personalverantwortliche, wie sie ihre Arbeitgebermarke stärken und kommunizieren können. Veranstalterin ist das Kompetenzzentrum Frau und Beruf Bonn/Rhein-Sieg.

Melanie Vogel, Unternehmerin und Autorin von Büchern wie „Humanismus 4.0“ und „Empathyconomics®“, startet den Abend mit einem einführenden Vortrag. In der Talkrunde „Profilstarke Unternehmen: Von starken Führungsfrauen, modernen Arbeitswelten und neuen Führungskonzepten“ berichten die Geschäftsführerinnen von Pflanzen Breuer, Luxreisen, Bodendesign Pagenkemper sowie Frank Müntinga, Personal-Bereichsleiter von WetterOnline.

Firmenphilosophie zum Anfassen

Wer neue Fachkräftepotentiale erschließen möchte, sollte sein Arbeitgeberprofil und seine Personalpolitik öffentlichkeitswirksam kommunizieren. Antworten auf Fragen wie „Welche Themen eignen sich für einen Instagram-Post?“ und „Was steckt hinter dem Begriff Storytelling?“ geben Uschi Heidel, Gesellschafterin der Trio Service GmbH, und Philipp Wentland, Social Media Beauftragter vom Pflegeteam Wentland, im Talk „Passgenau kommunizieren: PR-Arbeit zur familienbewussten Personalpolitik“. Beide Unternehmen sind Mitglied im Netzwerk FAMILIENBEWUSSTE UNTERNEHMEN Bonn/Rhein-Sieg.

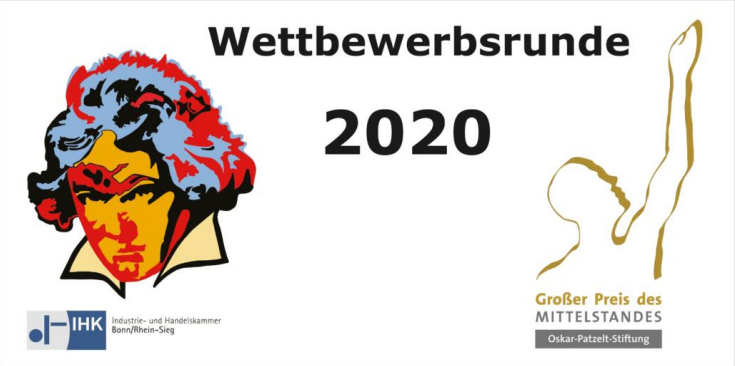
Jetzt anmelden!

Ob Handel, Handwerk, IT-, Gesundheits- oder Logistikbranche, Geschäftsführende und Personalverantwortliche von kleinen und mittleren Unternehmen können sich beim veranstaltenden Kompetenzzentrum Frau und Beruf Bonn/Rhein-Sieg bis Mittwoch, 8. Januar 2020, per E-Mail an info@kompetenzzentrum-frau-beruf.de anmelden. Der Eintritt ist frei.

Anmeldung und weitere Informationen: https://familienbewussteunternehmen.de/events/so-werden-kleine-und-mittlere-betriebe-zur-starken-arbeitgebermarke-2

Ludwig – Der regionale Mittelstandspreis in der Region

Der Ludwig
Die IHK Bonn / Rhein-Sieg vergibt zusammen mit der regionalen Servicestelle der Oskar-Patzelt-Stiftung SC Lötters seit 2013 den „Ludwig“ für mittelständische Unternehmen der Region. Dieser kostenlose rein regionale Mittelstandspreis wird in unterschiedlichen Kategorien vergeben und bietet den teilnehmenden Unternehmen vielfältige Chancen. Für alle Nominierten ist bereits die Teilnahme ein Gewinn, sie sind damit Teil eines starken Netzwerks der „Ludwigs“.



Die Voraussetzungen
Es können alle Unternehmen der Region Bonn / Rhein-Sieg teilnehmen, sie müssen nicht zwingend Mitglieder der IHK sein. Die Unternehmen sollten wenigsten drei Jahre stabil am Markt tätig sein. Ausgeschlossen sind Vereine und gGmbHs. Die Nominierung erfolgt ausschließlich durch die regionale Servicestelle der Oskar-Patzelt-Stiftung und die IHK Bonn / Rhein-Sieg. Vertreter der nominierten Unternehmen müssen bei der Nominierungsveranstaltung und der Preisverleihung persönlich anwesend sein.

Termine Ludwig 2019/2020
03.12.19 Allgemeine Informationsveranstaltung
22.01.20 Vorbereitungsworkshop auf die Runde 2020
31.01.20 Ende der Nominierungsfrist
11.02.20 Nominierungsveranstaltung im Hause
12.02.20 der IHK Bonn
15.04.20 Abgabe der Bewerbungsunterlagen
18.06.20 Preisverleihung im Cineplex in Siegburg

Eine Teilnahme für den Ludwig 2020 ist derzeit noch möglich! Haben Sie Interesse, hier Ihr Unternehmen zu bewerben? Unverbindliche Informationen erhalten Sie direkt über die Wirtschaftsförderung: wirtschaftsfoerderung@lohmar.de oder Tel. 02246-15377.

TOURISMUS – NEWS

Lohmar gehört nun auch zur Tourismusorganisation „Das Bergische“

Seit diesem Jahr gehört nun auch die Stadt Lohmar zur Tourismusdestination „Das Bergische“. Zusammen mit den drei weiteren Rhein-Sieg-Kreis-Kommunen Much, Neunkirchen-Seelscheid und Ruppichteroth werden hier nun auch über dieses Portal unsere touristischen Angebote vermarktet.

Das Bergische
Das offizielle Tourismus-Portal des Bergischen Landes

Das Bergische – Die Tourismusorganisation stellt sich vor:

Unter der Marke "Das Bergische" fördern wir seit mittlerweile mehr als zehn Jahren als Dachorganisation den Tourismus im ländlichen Teil des Bergischen Landes. Seit 2005 haben wir intensive Aufbauarbeit geleistet und uns zu einer festen Institution im Bergischen entwickelt. Wir vernetzen die touristischen Akteure in der Region und auf Landesebene, sind "Treiber" und Berater im Tourismus und stoßen umfangreiche Maßnahmen zur Ausweitung und Verbesserung der Infrastruktur an. Touristische Angebote bündeln wir und entwickeln sie weiter. Wir stärken das touristische Image der Region und konnten auch in der eigenen Bevölkerung das Bewusstsein für den Tourismus deutlich schärfen.

Unter der Marke "Das Bergische" betreiben wir ein intensives touristisches Marketing, sowohl online als auch offline, mit Printmedien sowie auf Messen und Infoständen persönlich direkt beim Kunden.

Für den Gast sind wir die Servicestelle vor Reisebeginn. Wir beraten umfassend in Bezug auf Unterkunft und Freizeitgestaltung, für Gruppen stellen wir auch gerne individuelle Programme zusammen.

Gesellschafter sind der Oberbergische Kreis, der Rheinisch-Bergische Kreis und der Rhein-Sieg-Kreis sowie der Naturarena Bergisches Land e. V. Finanziert wird unsere Arbeit zum größten Teil aus öffentlichen Mitteln sowie aus Beiträgen touristischer Leistungsträger und durch Sponsoren. Daneben erzielen wir aus eigener Geschäftstätigkeit Werbeeinnahmen, Vermittlungsprovisionen und Deckungsbeiträge aus Dienstleistungen. Alle Einnahmen setzen wir wiederum für die Tourismusförderung in der Region ein.

Sie sind touristischer Leistungsträger und möchten sich näher informieren?
Details und Ansprechpartner finden Sie hier: www.dasbergische.de/de/service/wir-ueber-uns/fuer-touristiker-b2b/naturarena-bergisches-land-ev/index.html

Weihnachtsmärkte im Bergischen

Wie bereits in den vergangenen Jahren informiert das Tourismusportal „Das Bergische“ auch in diesem Jahr wieder über die Weihnachtsmärkte der Region und deren Besonderheiten. In einem übersichtlichen Flyer, sortiert nach Städten und Gemeinden, sind die Weihnachtsmärkte mit ihren verschiedenen Schwerpunkten und Programmen aufgeführt. Die Märkte im Bergischen zeichnen sich durch ihren familiären Charakter und eine Vielzahl unterschiedlicher Aussteller aus. Weihnachtliche Atmosphäre in ländlicher Beschaulichkeit ist garantiert. Damit unterscheiden sich die Bergischen Weihnachtsmärkte von den großen Märkten in den Rheinmetropolen.

Den Flyer finden Sie hier: www.wirtschaftsfoerderung-lohmar.de/aktuelles.html?#c2171

Weitere touristische Veranstaltungen und Aktionen finden Sie unter: www.dasbergische.de

Rubrik „Unternehmen des Monats“

Gerne stellen wir Ihr Unternehmen auf unserer Homepage und in unserem Newsletter als „Unternehmen des Monats“ vor. Haben Sie ein Firmenjubiläum, eine neue Ausrichtung, einen Standortwechsel oder sonstige Neuerung vorzustellen? Gerne entwickeln wir zusammen eine entsprechende Darstellung. Selbstverständlich ist dieser Service kostenfrei.

Sie möchten sich auch als Unternehmen des Monats präsentieren?
Sprechen Sie uns an: wirtschaftsfoerderung@Lohmar.de

Wir interessieren uns für Sie!

Wir möchten die Unternehmen unserer Stadt gerne näher kennenlernen. Hierzu kommen wir gerne zu Ihnen ins Unternehmen und sprechen über Ihr Unternehmen, die aktuelle Situation, Ihre Zukunftspläne und unsere Unterstützungsmöglichkeiten. Denn nur, wenn wir wissen, welche Wünsche, Vorhaben und auch Probleme unsere Unternehmen beschäftigen, haben wir die Möglichkeit hierbei unterstützend und beratend auf die Rahmenbedingungen einzuwirken.

Bitte wenden Sie sich hierzu an Markus Pesch unter wirtschaftsfoerderung@Lohmar.de.